

HOME

## Inhalt

Personenbeschreibungen der seit dem 30sten Wintermonat 1801, aus den Gefängnissen, Zucht- und Arbeitshäusern der Schweiz entwichenen auch verwiesenen Delinquenten

Aarau

Basel

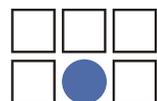
Bellinzona

Bern

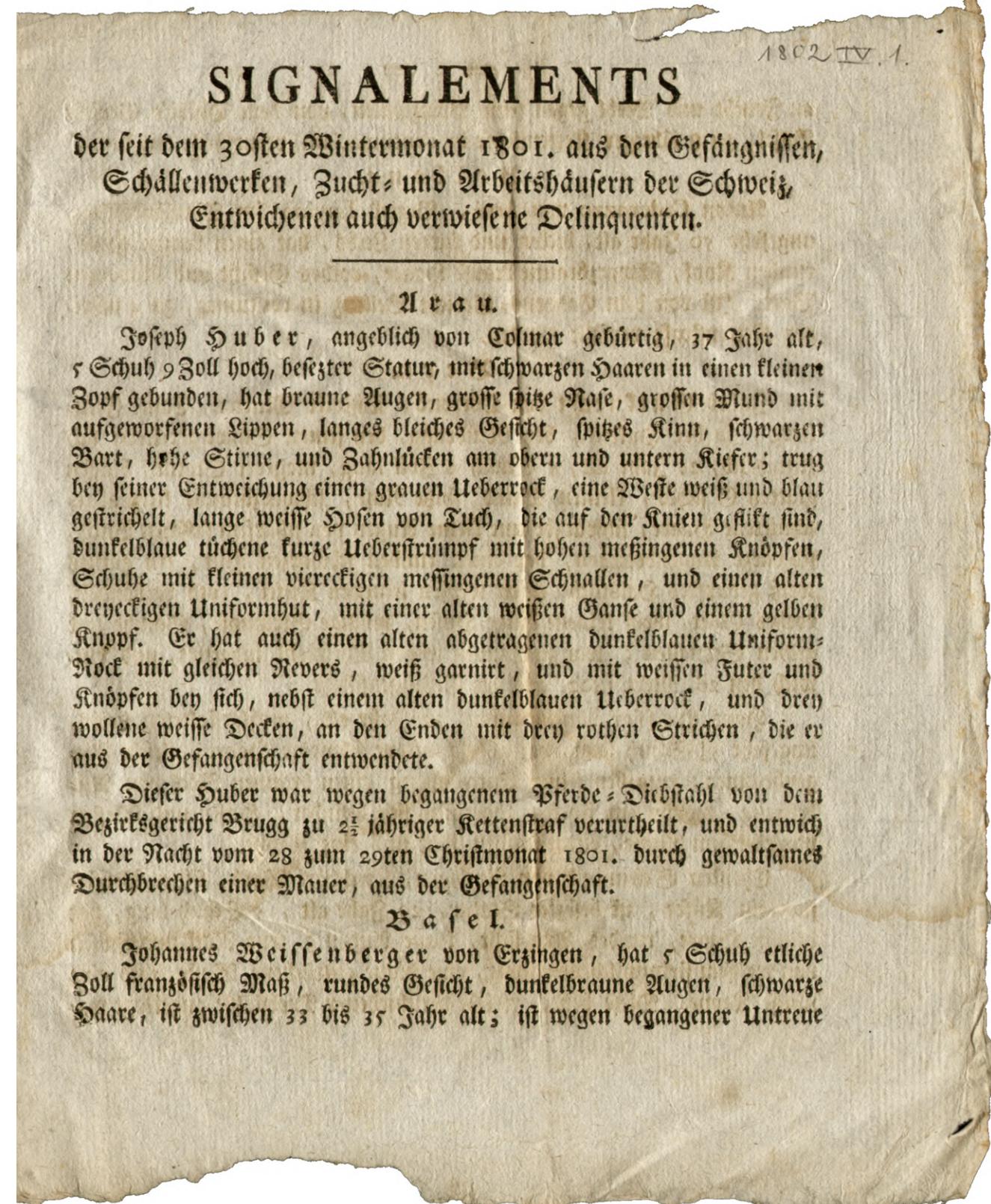
Oberland

Schaffhausen

Solothurn



**JVA Lenzburg**  
Justizvollzugsanstalt



= 2 =

an Frucht und Mehl gegen seine Prinzipalen, von dem Distrikt-Gericht Basel, zu 8 jähriger Kettenstrafe in contumaciam verurtheilt worden.

### B e l l e n z.

Anton Cadenazzo von Arni, Bezirk Luvino im Mayländischen, ungefehr 50 Jahr alt, dicken und kurzen Leibs, hat einen kurzen Hals, runden Kopf, schwarzbraune krause Haare, rothes Gesicht und schwarzen Bart. Ist von dem Cantons-Gericht Bellenz in contumaz, zu 4 jähriger Kettenstrafe verfallt worden.

### B e r n.

Jakob Gutfnecht von Oberried, Distrikt Murten, Cant. Freyburg, in der Halten, bey Neubrugg, bey seinen Schwiegereltern sich zuziehend, 25 Jahr alt, 5 Schuh 6 Zoll lang, magerer Statur, blaffen glatten Gesichts, kleinen Mund, spitze Nase, schwarzbraune kurz abgeschnittene Haare, schwarzbraune kleine Augen von scharfem falschen Blicke, schwarze Augenbraunen, hat einen runden schwarzen Hut, ein ganzes weiß gedupftes Halstuch, einen weissen leinenen Kittel, roth verbandelt, rothes Gilet, weiß leinene lange Hosen, wollige Strümpfe, Schuhe mit gelben Schnallen; war zu Laupen wegen Diebstahl inhaftirt, und entwich den 26. Merz 1802. aus der Gefangenschaft.

Hans Hoffer von Langnau, 32 Jahr alt, wohlgestalteten Leibs, ungefehr 5½ Schuh lang, hat abgeschnittene schwarze Haare, gleiche Augenbraunen; trug bey seiner Entweichung einen braunen Rock von Mübelzeug, wovon ein Fäcken abgerissen sich befindet, Hosen und Westen von gleichem Tuche, einen runden Hut und eine Kappe.

Christen Schmied von Nychigen, Kirchhöri Worb, seiner Profession ein Küfer, ist besetzter Statur, 29 Jahr alt, 5 Schuh lang, hat braune Haare, rundes Angesicht, blaue Augen; trug Rock und Hosen von weissem steinzwilchenen Zeug, eine blaue guttichene Weste, und eine weiße Kappe. Diese beyde, welche verschiedener Diebstähle angeklagt wa-

= 3 =

ren, haben sich aus der Gefangenschaft zu Höchstätten loswirken können.

Meynrad Beyer von Willisau, 35 Jahr alt, 4 Schuh 10 Zoll hoch, hat schwarze grade Haare, und Augenbraunen, braune Augen, spitze Nase, langlechtes blatternarbiges Angesicht, schwarzen dünnen Bart, weiten Mund, braune complete Zähne. Ist in der Nacht vom 12 auf den 13ten Christmonat 1801. aus dem hiesigen Arbeitshaus, in welches er wegen vorgeblicher Krankheit aus der Gefangenschaft gebracht worden, entwichen.

Jean Voiren, aus Malpotria, im Piemont, 39 Jahr alt, 5 Schuh 4½ Zoll Bernmaß hoch, hat schwarze gebundene Haare, gleiche Augenbraunen, braune Augen, dicke Nase, mittelmäßigen Mund, vornen im Mund complete, hinten aber mangelbare Zähne, an dem rechten Backen eine Wundnarbe, vollkommenes bleiches Angesicht, dicker Statur, geht gerade, spricht Französisch auch Italienisch, ist von Profession ein Steinhauer. Zufolge Dekrets des Senats ist dessen vierjährige Zuchthausstrafe in eine lebenslängliche Landsverweisung verwandelt worden.

Jakob Glaufer von Fraubrunnen, 38 Jahr alt, 5 Schuh 10 Zoll hoch, hat eine schöne corpulente Bildung, ein rundes rothes Angesicht, falbe kurze abgeschnittene Haare, gleiche Augenbraunen, rothen Bart, blaulechte Augen, grosse dicke Lippen, geht gerade einher; trägt einen runden abgetragenen Hut, darunter eine weiße baumwollene Kappe mit Franzen und einen rothen Ring, ein abgetragenes Mayländer-Halstuch, einen halbleinenen kurzen Rock silberfarb, Knöpf von gleichem Zeug überzogen, einen Brustfleck von Bubensammet, eine lange Weste von weissem Guttuch mit Knöpfen von Cordonet, Hosen von gleichem Zeug mit Schnallen von Stahl, heitergraue wollene Strümpfe und starke Schuhe mit Riemen gebunden; war wegen Betrügereyen zu vierjähriger Kettenstrafe verurtheilt, und entwichte aus seiner Gefangenschaft.

= 4 =

Magdalena *Arno*, geb. *Gluker* von *Strassburg*, 21 Jahr alt, 4 Schuh 6 Zoll hoch, hat schwarze Haare, gleiche Augsbraunen, graue Augen, kleine Nase, halbrundes Angesicht, mittelmäßigen Mund, Zahn-  
lücken oben im Mund, übrigens complete Zähne, in der Mitte der rechten Hand eine Warze, wie auch an dem Zeigefinger; ist wegen Diebstahl vom Distrikt-Gericht *Bern* auf 4 Jahr aus der helvetischen Republik verwiesen worden.

*Peter Moser* von *Rüderswil*, 28 Jahr alt, 5 Schuh 7 Zoll hoch, hat fallbbraune Haare, gleiche Augsbraunen, blaue Augen, mittelmäßige Nase und Mund, complete Zähne, wie auch einen starken rothlechten Bart, und etwelche kleine Blaterduppe, geht eingebückt einher, spricht nach dasiger Mundart, auch Französisch; war wegen Diebereyen vom Bezirks-Gericht *Thun*, zu vierjähriger Kettenstrafe verurtheilt. Entwich den 9. Hornung 1802.

*Joseph Spöri* von *Deschenbach*, Canton *Luzern*, 34 Jahr alt, 5 Schuh 4 Zoll hoch, hat schwarzbraune Haare, gleiche Augsbraunen, braune Augen, langlichte Nase, mittelmäßigen Mund, complete gelbe Zähne, rechts auf der Stirne eine Wundnarbe von einem Säbelhieb, auf der linken Wange 2 Warzen, an der linken Hand an den drey ersten Fingern, inwendig eine Wundnarbe, geht gerade und spricht nach dasiger Mundart, wie auch ein wenig Französisch. Entwich den 2. Merz 1802.

*Christen Hirsch* von *Nigisberg*, 25 Jahr alt, 5 Schuh 4½ Zoll hoch, hat falbe Haare, gleiche Augsbraunen, blaue Augen, spitze Nase, mittelmäßigen Mund, complete gelbe Zähne, ein wenig blatternarbiges Angesicht, am rechten kleinen Finger bey dem 3ten Gelenke eine Wundnarbe, desgleichen am Daumen bey dem ersten Gelenke, und am linken Zeigefinger 2ten Gelenke; geht gerade und spricht nach dasiger Mundart. Ist wegen Diebstahl zu zweyjähriger Kettenstrafe verurtheilt worden. Entwich den 4. Merz 1802.

= 5 =

*Hans Hofer* von *Langnau*, 32 Jahr alt, wohlgestaltet, ungefehr 5½ Schuh lang, hat abgeschnittene schwarze Haare, schwarze Augsbraunen; trug bey seiner Entweichung einen braunen Rock von Mübelzeug, wovon ein Fäcken abgerissen, Hosen und Westen von gleichem Zeug, einen runden Hut und eine Kappe. Ist von dem Distr. Gericht *Hochstätten* zu zweyjähriger Kettenstrafe per contumaciam verurtheilt worden, und aus dem dasigen Gefängniß entwichen.

*Christen Dürig* von *Groß-Hochstätten*, 30 Jahr alt, 6 Schuh 1 Zoll hoch, hat braune in einen Zopf gebundene Haare, gleiche starke Augenbraunen, graue Augen, mittelmäßige Nase und Mund, auf dem linken Zeigefinger auf dem zweyten Gelenk eine Wundnarbe, geht gerade, und spricht nach dasiger Mundart, wie auch Französisch.

*Melchior Dür* von *Brunsch*, 20 Jahr alt, 5 Schuh 9 Zoll hoch, hat rothbraune Haare, gleiche Augsbraunen, braune Haare, mittelmäßige Nase und Mund, complete weisse Zähne, an der linken Seite an der Stirne eine kleine Wundnarbe, von einem Falle, an der rechten Hand am Mittelfinger bey dem 3ten Gelenke eine ziemliche Wundnarbe von einem Bruch, wovon der Finger gebogen ist, an dem linken Daumen bey dem 2ten Gelenk eine Warze, geht gerade, und spricht nach dasiger Mundart.

*Andreas Jordi* *Grifswyl*, 24 Jahr alt, 5 Schuh 8 Zoll hoch, hat braune Haare, lange Nase, kleinen Mund, complete gelbe Zähne, die untern vorne im Mund sind doppelt, zu oberst auf der Nase eine Wundnarbe von einem Säbelhieb, auf dem linken Daumen, wie auf dem Zeigefinger, etwelche Wundnarben, geht gerade, und spricht nach dasiger Mundart.

#### O b e r l a n d.

*Peter Flück* von *Hoffteten*, Bezirk *Brienz*, 22 Jahr alt, 5 Schuh 6 Zoll hoch, hat weiffalbe Haare, gleiche Augenbraunen, graue Augen, lange spitze Nase, mittelmäßigen Mund, überhaupt spitzes bleichlechtes

= 6 =

Angesicht; trug bey seiner Entweichung eine weiße Kappe, schwarz leinenen Rock, blaues Westlein, schwarze Hosen, weiße Strümpfe, und Schuhe mit gelben Schnallen. War wegen Diebstahl zu dreijähriger Kettenstrafe verurtheilt; entran in der Nacht vom 14ten auf den 15ten Merz 1802. aus der Gefangenschaft.

### S c h a f h a u s e n.

Johannes L u s, Beckerknecht von Simozheim, ohnweit Kalw im Württembergischen gebürtig, 26 Jahr alt, etwas mehr als mittelmäßiger Statur, langlecht blatternarbigten Angesichts, schwarze Augen, stumpfe aufgeworfene Nase, und schwarzbraune rund abgeschnittene Haare.

Er trug bey seiner Flucht aus dem Steinbruch bey Schafhausen eine gelblechte Jacke, lange zwilchene Beinkleider, unter denselben weiße Lederhosen, ein gestreift baumwollenes Brustuch, kastorfarbene Strümpfe, neue Schuhe mit Bändel, einen dreneckigten mit Wachstuch überzogenen Hut, an dem sich ein gelber Knopf befindet; er entfloh mit den Banden an Hand und Fuß, den 4. Jenner 1802.

### S o l o t h u r n.

Melchior S t u d e r von Wolfswyl, Joseph sel. Sohn, 40 Jahr alt, 5 Schuhe 8½ Zoll hoch, besetzter Leibesstatur, hat schwarze Haare, Bart und Augenbraunen, braune Augen, blaßes Angesicht; trägt einen weißen zwilchenen Rock und Hosen, ein rothes Camisol und runden Hut. War wegen Haus- und andern Diebstählen, den 15. Weinmonat 1801. vom Distrikts-Gericht Ballstal zu vierjähriger Kettenstrafe verurtheilt worden; entran den 15. Wintermonat 1801.

Joseph K e s l e r von Mengen im Vorderösterreichischen, etwa 32 Jahr alt, 5 Schuh 4½ Zoll hoch, hat schwarzbraune Haare, blaue Augen, spitze Nase, kleinen Mund, rundes Kinn, breite gedeckte Stirne, blatternarbiges Angesicht, spricht Schwäbisch-Deutsch und ziemlich Französisch, war ein Fuhrhalter und Wirth; ist wegen Betrügereyen und Schriften-

= 7 =

verfälschung, vom Cantons-Gericht Basel, den 4. Wintermonat 1799. zu achtjähriger Kettenstrafe verurtheilt, letzteres Frühjahr oder zum Strassenbau nach Baden versendet, und als unbrauchbar, mit noch andern, den 4. Herbstmonat 1801. tauschweis in das Schellenhaus in Solothurn überbracht worden; ist den 29. Wintermonat 1801. aus demselben entwichen, und trug einen blauen Rock, graue lange Biberhosen mit vielen Knöpfen, zwischen den Beinen mit Leder überzogen, ein graues grün gestammtes Silet, einen runden Gupfhut und hatte die Haare abgeschnitten.

Jakob B ö s c h von Wildhausen aus dem Toggenburg, seines Alters 55 Jahr, 5 Schuhe 5 Linien französisch Maß, hat halbgraue offene Haare, graue Augsbraunen und Bart, kleine Nase, grossen Mund, breites rundes Kinn, langes bleichfarbiges Angesicht, und dicker Statur; trug bey seiner Entweichung lange weiße Zwilchhosen, ein kurzes blaugraues Camisol, darunter ein zwilchenes weißes Leiblin, einen runden Hut mit einem schwarzen Bändel darum. War wegen Falschmünzereyen zu 4 jähriger Kettenstrafe verurtheilt; entwich aus dem Spital, wohin er Krankheitswegen verlegt worden, den 1. Merz 1802.

Alle und jede Civil- und Polizen-Beamten sind aufgefordert, auf obige signalisirte Personen genau Acht zu geben, sie im Betrettunasfalle anzuhalten und an die resp. BB. Regierungs-Statthalter zurückführen zu lassen.

B e r n, den 1. April 1802.

Der mit dem Justiz- und Polizenwesen  
beauftragte Regierungs-Rath,

K u h n.

